

21.04.2021

## Videos online: Grenzgänger – Das geteilte Leben. Gespräche an der Oder-Neiße-Grenze

Mit dem digitalen Projekt „Grenzgänger – Das geteilte Leben“ möchte die Deutsch-Polnische Gesellschaft Berlin e. V. zum besseren Verständnis der sozio-kulturellen Vielfalt und des Verbindenden im Oder-Neiße-Raum beitragen sowie eine nachhaltige Wirkung auf die deutsch-polnische Zusammenarbeit in der



Transregion auswirken. Das Projekt findet vor dem Hintergrund der 30. Jubiläen des deutsch-polnischen Grenzvertrages und des deutsch-polnischen Nachbarschaftsvertrags statt.

In der Reihe werden Gespräche mit interessanten Menschen geführt, die entlang der Oder-Neiße-Grenze beruflich aktiv sind, zugezogen sind oder schon lange dort leben.

Bisherige Gäste waren:

- Marta Smolińska, Prof. Dr. phil. lehrt als Ordinaria für Kunsttheorie
- Katarzyna Werth, Vorsitzende des Deutsch-Polnischen Vereins für Kultur und Integration e. V.
- Martin Hanf, Historiker, Politologe, Reporter, Radiomoderator, Lehrer, Übersetzer und Grenzlandaktivist.
- Ludmila Glembová, Organisatorin von Kulturveranstaltungen, Redakteurin
- Anne Peschken und Marek Pisarsky, Künstlerpaar (Urban Art)
- Karolina Kuszyk, Schriftstellerin, Journalistin und Literaturübersetzerin
- Uwe Rada, Redakteur der taz und Autor zahlreicher Bücher

Videoaufnahmen der Gespräche und weitere Informationen finden sie auf der **Website der Deutsch-Polnischen Gesellschaft Berlin e.V.**